Kleine Anfragen
der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin
I. Wahlperiode

Nr. der Kleinen Anfrage:	KA 78 / I
Eingangsdatum:	25.09.2001
Weitergabedatum:	25.09.2001
Fällig am:	16.10.2001
Beantwortet am:	13.11.2001
Erledigt am:	13.11.2001

Uwe Stäglin SPD
Antragsteller/in

Kleine Anfrage

Betr.: Rollstuhlfahrerparkplatz S-Bahnhof Lichterfelde-Ost

1. Wann wurde der ehemals ausgewiesene Behinderten- bzw. Rollstuhlfahrerparkplatz vor dem S-Bahnhof Lichterfelde-Ost (Eingang vom Kranoldplatz) aufgehoben?

2. Welche Gründe führten zu dieser Maßnahme?

3. Wer ist für die Maßnahme verantwortlich?

4. Wird es nach Abschluss der Bauarbeiten an der neu entstehenden Gebäudescheibe zwischen Kranoldplatz und S-Bahn zu einer Neuausweisung eines solchen Stellplatzes kommen?

Berlin Steglitz-Zehlendorf, den 25.09.2001

Stäglin

Antwort des Bezirksamtes

Zu 1:
Mit Beginn der Umbauarbeiten am Kranoldplatz, S-Bahnseite, wurde der Rollstuhlfahrerparkplatz im März 1997 (AZ: III A 114/08127) aufgehoben.

Zu 2:
Die Umbauarbeiten S-Bahnkolonaden und Fahrstreifenverschwenkung machten die Aufhebung nötig. Trotzdem können die Rollstuhlfahrer auf der gegenüberliegenden Seite bis zu 3 Stunden unter dem VZ 286 stehen oder außerhalb der Markttage auf dem Platz.

Zu 3:
Das Landespolizeiverwaltungsamt - dort III A - ist für die Maßnahme verantwortlich. Die Aufhebung war ein Punkt der „Großmaßnahme - Busbeschleunigung Drakestraße“.

Zu 4:
Im Oberhofer Weg/Einmündung Kranoldplatz wurden 2 Parkplätze für Rollstuhlfahrer eingerichtet.

Mit freundlichen Grüßen

Körner
Bezirksstadtrat